

Landwirtschaft



Infotext

Bevor Lebensmittel als Mahlzeit auf unseren Tellern liegen, haben sie einen langen Weg hinter sich.

Pflanzliche Lebensmittel vom Acker

Im ersten Schritt werden Lebensmittel wie Obst, Gemüse und Getreide auf Feldern angebaut. Dabei gibt es viel zu tun.

Die Landwirtinnen und Landwirte bereiten den Boden auf den Feldern vor.

Samen werden ausgesät. Aus den Samen wachsen Pflanzen, zum Beispiel Getreide.



Viele Landwirte nutzen Dünger. Dünger liefert Nährstoffe, damit Pflanzen gut wachsen. Der Dünger wird mit Maschinen auf die Felder gebracht.

Einige Landwirte nutzen darüber hinaus Mittel, damit andere Kräuter nicht auf ihren Feldern wachsen oder Insekten nicht ihre Pflanzen fressen.

Diese Mittel nennt man Pestizide.

Dünger und Pestizide können der Umwelt schaden.

Schließlich werden die angebauten Pflanzen geerntet.

Für diese unterschiedlichen Schritte werden häufig Maschinen genutzt.

Viele Lebensmittel werden direkt nach der Ernte gewaschen und sortiert.

Tierische Lebensmittel

Viele Menschen essen tierische Lebensmittel wie Fleisch, Milch und Eier.

Damit diese Lebensmittel entstehen können, müssen Tiere wie Rinder, Schweine und Hühner aufgezogen, gefüttert und gepflegt werden.

Tiere werden in Ställen oder auf der Weide gehalten. Es gibt große Unterschiede in der Tierhaltung.



Die Tiere haben zum Beispiel unterschiedlich viel Platz und Tageslicht.

Die Ställe müssen sauber gehalten werden.

Der Mist der Tiere wird regelmäßig entfernt und entsorgt.

Die Tiere brauchen ausreichend Futter und frisches Wasser. Ein großer Teil des Futters, zum Beispiel Mais oder Getreide, wird auf Feldern angebaut.